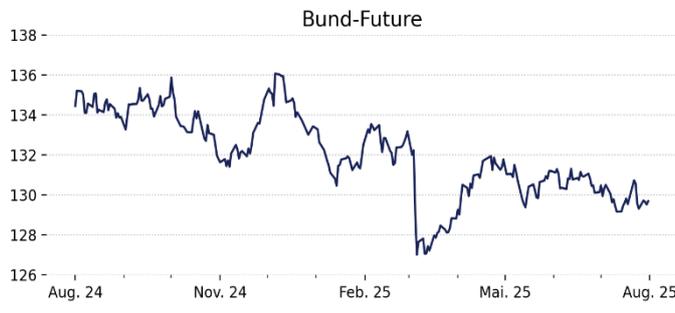


Marktdaten	31.07.2025	30.07.2025	31.12.2024	Ytd %
DAX	24.065,47	24.262,22	19.909,14	20,9
MDAX	31.004,40	30.940,68	25.589,06	21,2
TECDAX	3.851,47	3.907,83	3.417,15	12,7
EURO STOXX 50	5.319,92	5.393,18	4.895,98	8,7
STOXX 50	4.468,34	4.518,56	4.308,63	3,7
DOW JONES IND.	44.130,98	44.461,28	42.544,22	3,7
S&P 500	6.339,39	6.362,90	5.881,63	7,8
MSCI World	4.076,04	4.095,58	3.707,84	9,9
MSCI EM	1.243,23	1.252,47	1.075,47	15,6
NIKKEI 225	41.069,82	40.654,70	39.894,54	2,9
Euro in USD	1,1417	1,142	1,0356	10,2
Euro in YEN	172,08	170,59	162,77	5,7
Euro in GBP	0,8646	0,8619	0,8275	4,5
Bitcoin	116.320,86	117.562,36	94.338,42	23,3
Gold (USD)	3.290,56	3.278,60	2.624,50	25,4
Rohöl (Brent ICE USD)	71,70	73,24	74,64	-3,9
Bund-Future	129,70	129,53	133,44	
Rex	125,43	125,53	125,89	
Umlaufrendite	2,56	2,55	2,31	
3M Euribor	2,008	2,017	2,714	
12M Euribor	2,126	2,116	2,46	
Bund-Rendite 10J.	2,695	2,706	2,367	
Bund-Rendite 20J.	3,097	3,119	2,59	
US-Treasuries 10J.	4,374	4,37	4,569	

Quelle: Bloomberg

Charts



Termine

Zeit CET	Land	Indikator	für	Prognose NORD/LB
Konjunktur/Sektor:				
01:30	JP	Arbeitslosenquote sa	Jun	2,5%
03:45	CN	Caixin Manufacturing PMI	Jul	51,0
10:00	EU	HCOB Eurozone PMI Manufacturing, endg.	Jul	49,8
11:00	EU	HVPI M/M, vorl., vorl.	Jul P	-0,3%
11:00	EU	HVPI Y/Y (Flash Estimate), vorl.	Jul P	1,7%
11:00	EU	HVPI Kernrate Y/Y, vorl.	Jul P	2,2%
14:30	US	Arbeitslosenquote	Jul	4,2%
14:30	US	Beschäftigte Verarb. Gewerbe	Jul	-5K
14:30	US	D'schn. Stundenlohn M/M	Jul	0,3%
14:30	US	D'schn. wöchentl. Stunden	Jul	34,3
14:30	US	Neugeschaffene Stellen ex Agrar	Jul	120K
16:00	US	Bauausgaben M/M	Jun	0,1%
16:00	US	ISM PMI	Jul	49,5
16:00	US	ISM Preiskomponente	Jul	69,5
16:00	US	Michigan Index, endg.	Jul F	61,8
Unternehmen				
07:00	DE	Daimler Truck	Q2	
07:00	DE	Evonik	Q2	
07:00	FR	Axa	H1	
07:45	FR	Engie	H1	
08:00	GB	International Consolidated Air (IAG)	H1	
08:30	JP	Nintendo	Q1	
12:00	GB	Linde	Q2	
12:30	US	Exxon Mobil	Q2	
12:45	US	Chevron	Q2	
13:00	US	Colgate Palmolive	Q2	

Marktumfeld

- // Die **Inflationsrate** ist in **Deutschland** im Juli mit 2,0% y/y im Stabilitätsbereich geblieben, die für die Geldpolitik relevantere HVPI-Jahresrate sank sogar auf 1,8% y/y. Niedriger lag die Teuerungsrate zuletzt im Februar 2021. Anhaltend niedrige Energiepreise und moderate Nahrungsmittelpreise dämpfen weiterhin den Preisauftrieb. Die Kernrate bleibt zwar mit 2,7% y/y erhöht, aber immerhin hat sich bei Dienstleistungen der Abwärtstrend fortgesetzt. Für den gesamten Euroraum ist im Juli mit wenig Bewegung bei der Inflationsrate zu rechnen. Für die EZB ist mit Blick auf die Feinststeuerung ihrer Zinspolitik entscheidender, wie sich die Konjunktur – auch unter dem Eindruck der jüngsten Handelsverabredung mit den USA – entwickelt. Aus konjunktureller Sicht spricht viel für eine weitere Zinssenkung, die hohe Unsicherheit über die kurzfristigen Inflationswirkungen der Handelspolitik liefert aber auch Argumente für eine Verlängerung der Zinspause.
- // Die gestern veröffentlichten Daten zum **PCE-Deflator** signalisieren mit 0,3% m/m ein leichtes Anziehen der Preise an den US-Ladenkassen. Reale Einkommenszuwächse ließen sich nicht feststellen – allerdings auch keine Verluste. Mit einer Wachstumsrate von 0,3% m/m bei den persönlichen Einkommen und Ausgaben hob sich die Entwicklung folglich auf. Wir gehen allerdings davon aus, dass die Inflationsdynamik nicht nachhaltig anhält. Im Jahresmittel werden wir bei verschiedenen Inflationsdaten voraussichtlich keine Werte oberhalb von 3,0% sehen. Dies dürfte letztlich auch dem FOMC ermöglichen, im September die Fed Funds Target Rate zu senken.
- // **Tagesausblick:** Nachdem die chinesische Wirtschaft heute bereits mit den Caixin PMIs vorgelegt hat, folgen aus der Eurozone pünktlich zum Monatswechsel die jüngsten Inflationsdaten für den Juli. Spannend wird es auch in den USA, wo sowohl der Arbeitsmarktbericht als auch die PMIs des produzierenden Gewerbes präsentiert werden und den neuen Datenkranz für die kommende FOMC-Sitzung im September befüllen. Es besteht die berechtigte Hoffnung, dass spätestens dann die nötigen Daten vorliegen, um den Leitzins endlich senken zu können – hierauf legte Powell jedenfalls am vergangenen Mittwoch sehr viel Wert.

Aktienmärkte

- // Gebremst von abnehmenden Zinssenkungsfantasien sowie der Aussicht auf steigende Zölle gaben die **Börsen in Europa** gestern nach.
- // DAX -0,81%; MDAX +0,21%; TecDAX -1,44%
- // An der **Wall Street** sorgten gute Zahlen von Microsoft und Meta zunächst für neue Höchststände, bevor auch hier Zollsorgen um sich griffen und die Indizes in den roten Bereich drehten.
- // Dow -0,74%; S&P 500 -0,37%; Nasdaq Comp. -0,03%

Unternehmen

- // Die chinesische **JD.com** will die Düsseldorfer Holding **Ceconomy** mit den beiden Einzelhandelsketten **MediaMarkt** und **Saturn** übernehmen und bietet EUR 4,60 je Stammaktie, womit Ceconomy mit gut EUR 2,2 Mrd. bewertet wird. Nach eigenen Angaben haben sich die Chinesen bereits 57,1% der Anteile gesichert. Die Transaktion soll vorbehaltlich behördlicher Genehmigungen in HJ1/2026 abgeschlossen werden und die Ceconomy-Aktie anschließend von der Börse genommen werden.
- // Bei **BMW** brach in Q2 das Vorsteuerergebnis unter anderem belastet durch Zölle um nahezu ein Drittel (-32,3%) auf gut EUR 2,6 Mrd. ein. Anders als bspw. Mercedes-Benz und Porsche halten die Münchener aber an ihrer Prognose fest. BMW betreibt sein größtes Automobilwerk in Spartanburg (USA) und profitiert bei Importen nach Europa auch von den hiesigen Zollsenkungen. Andererseits belasten die hohen Zölle auf Stahl und Aluminium und der erhöhte Zollsatz für US-Importe aus Mexiko (3er BMW).
- // Der **Lufthansa**-Konzern konnte seinen bereinigten Betriebsgewinn trotz Belastungen in dreistelliger Millionenhöhe durch Flugstreichungen infolge des Nahost-Krieges in Q2 kräftig um 27% auf EUR 871 Mio. steigern. Der Ausblick für das Gesamtjahr wurde bestätigt. Alle Fluggesellschaften der Gruppe schrieben schwarze Zahlen, Lufthansa Technik und Lufthansa Cargo konnten ihre Ergebnisse deutlich verbessern. Der wichtige Nordatlantik-Markt läuft trotz der Zurückhaltung von USA-Reisenden aus Deutschland gut, wohingegen der Wettbewerb in Europa härter wird und der Gewinn zusätzlich durch hohe Kosten für Klimaschutz, Steuern und Gebühren sowie Lohnsteigerungen belastet wird.

Rohstoffe

- // Bei den **Rohölpreisen** setzte gestern eine technische Gegenbewegung ein, nachdem diese in den Tagen zuvor aufgrund neuer Zollentscheidungen kräftig gestiegen waren.

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder

Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen. Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 1. August 2025

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712